

Kieferkorrekturen bei ausgeprägten Fehlbissen

Sie sind notwendig, wenn das Ausmaß der Zahn- bzw. Kieferfehlstellung zu groß ist, um nur mittels Zahnregulierung korrigiert zu werden.

Die Behandlung erfolgt immer gemeinsam mit Kieferorthopäden (Zahnregulierung) in der Regel in 3 Phasen:

- Zahnregulierung um die Zähne an die richtige Stelle im Kiefer zu stellen (ca. 1-2 Jahre)
- Kieferoperation um die Kiefer an die richtige Position zu stellen
- Kieferorthopädische Feineinstellung um jeden Zahn perfekt zu positionieren (ca. 1/2 Jahr)

Bei der Operation handelt es sich um einen Routineeingriff. Die Kosten für die Operation werden von den Krankenkassen übernommen. Der Eingriff wird frühestens nach Abschluss des Wachstums mit 17 bis 18 Jahren durchgeführt, kann aber auch bis ins späte Erwachsenenalter erfolgen.



Die Patientin vor der Behandlung hat einen Vorbiss, die Schneidezähne haben keinen Kontakt.

Die Patientin nach der Kieferoperation:
Oberkiefer vorverlagerung, Unterkiefer rückverlagerung, Kinnrückhochverlagerung



Die Zähne nach der Vorregulierung – Kieferorthopädische Therapie: Ordination Prof. Dr. Permann, Graz



Der neue Biss